



Mitteilungsblatt

der

Gemeinde Tiefenbach



Nr. 28
Donnerstag, 12. Juli 2018

Die Gemeinde direkt am See

Ämtlicher Teil

Gemeinderat Tiefenbach

Terminvormerkung: Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung am 23. Juli 2018

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet nun am **Montag, 23. Juli 2018 um 19:30 Uhr** im Rathaus Tiefenbach, Sitzungssaal, statt. Die Tagesordnung hierzu wird ab 16.07.2018 auf der Homepage der Gemeinde Tiefenbach und gleichzeitig an der Anschlagtafel am Rathaus und am Donnerstag, 19. Juli 2018 im Mitteilungsblatt der Gemeinde Tiefenbach veröffentlicht.

Gemeindeverwaltung Tiefenbach

Geänderte Öffnungszeit am Donnerstag, 12. Juli 2018

Wie bereits im letzten Mitteilungsblatt angekündigt, ist aufgrund von Urlaub von Frau Kapitel und dienstlicher Abwesenheit von Bürgermeister Müller die Gemeindeverwaltung am heutigen **Donnerstag, 12. Juli 2018** in der Zeit von **15.30 Uhr bis 18.30 Uhr** geöffnet. Um Beachtung wird gebeten.

Gemeindeverwaltung Tiefenbach

Am Schützensdienstag entfallen die Öffnungszeiten

Wegen dem Schützenfest bleibt am **Dienstag, 17. Juli 2018** das Rathaus in Tiefenbach geschlossen.

Mitteilungsblatt

Geänderter Redaktionsschluss in der nächsten Woche

Aufgrund des Schützensdienstages am 17.07.2018 wird der Annahmeschluss für das Mitteilungsblatt in der KW 29 auf **Montag, 16. Juli 2018, 17 Uhr**, vorverlegt. Später eingehende Manuskripte können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Wir bitten um Beachtung!

Gemeindeverwaltung Tiefenbach

Hecken und Büsche zurückschneiden

Die Gemeindeverwaltung bittet, die Hecken und Büsche entlang den Straßen und Gehwegen so weit zurück zu schneiden, dass die Verkehrssicherheit wieder gewährleistet wird. Dabei ist insbesondere an Einmündungen der Sichtbereich einzuhalten. In diesem Bereich ist in aller Regel höchstens 80 cm Bewuchs Höhe zulässig. Der einzuhaltende Sichtbereich ist jedem Grundstückseigentümer bekannt. Über öffentlichen Straßen ist ein Lichtraumprofil von 4,50 m und über Geh- und Radwegen ein Lichtraumprofil von 2,50 m einzuhalten. Es wird darauf hingewiesen, dass in einem Schadensfalle (Verkehrsunfall etc.) die beteiligten Verkehrsteilnehmer evtl. Haftungsansprüche gegen die Eigentümer geltend gemacht werden können.

Vorverkauf der Schützenbus-Wochenkarten

Der Vorverkauf Schützenbus-Wochenkarten ist bereits in vollem Gange. Am Donnerstag 12. Juli 2018 in der Zeit von 15.30 – 18.30 Uhr sind die Karten noch zu vergünstigten Preisen bei der Gemeindeverwaltung Tiefenbach erhältlich. Mit der Wochenkarte, gültig vom 13.07. - 22.07.2018 **zum Preis von 12,00 €** können Sie den Schützenbus nutzen, so

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Tiefenbach, Buchauer Straße 21, 88422 Tiefenbach am Federsee

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helmut Müller

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine

Redaktion: Gemeindeverwaltung Tiefenbach; Redaktionsschluss: Dienstag 14 Uhr

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung: Montag, 15:30 Uhr – 18:30 Uhr; Dienstag, 13:30 Uhr – 16:30 Uhr, Donnerstag, 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr, Telefon 07582-2330, Telefax: 07582/2911, E-Mail: info@tiefenbach-federsee.de, Homepage: www.tiefenbach-federsee.de

oft Sie wollen. Für alle Orte, die vom Schützenbus angefahren werden gilt, dass ab 17.00 Uhr auch wieder die Linienbusse zum Schützenbustarif genutzt werden können.

Neuigkeiten aus der Kita „St. Maria“

PAPA MITMACHTAG

Am Samstag, 30. Juni 2018 waren die Papas mit ihren Kindern zu unserem 1. Papa Mit mach Tag eingeladen. Gemeinsam sollte ein Insektenhotel entstehen. Mit jeder Menge Werkzeug im Gepäck warteten alle ganz gespannt darauf, dass es losging. Das Insektenhotel musste vor dem Zusammenbau erst einmal ordentlich geschliffen werden. Dann ging es weiter mit dem Zusammensetzen der Einzelteile. Zum Schluss musste es noch mit allerlei Material gefüllt werden. Um 11.30 Uhr kamen dann die Mamas und Geschwister, um die tollen Kunstwerke zu bestaunen. Nach so viel Anstrengung stärkten sich alle bei Leberkäs Wecken, Obst und Gemüsespießen sowie Kuchen und Muffins. Ein herzliches Dankeschön geht an die fleißigen Helfer vom Elternbeirat, die dieses Fest zu einem gelungenen Höhepunkt des Kitajahres gemacht haben.



Wochenenddienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel.: 07351/19292 / **Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:** Tel.: 0180/1929343

Zahnärztlicher Notfalldienst: Landkreis Biberach: Tel. 01805/911-610

Bezirk Saulgau, Riedlingen und Umgebung, Tel. 01805/911-650

Apothekennotdienst:

Sa. 14. Juli 2018 **Gabler-Apotheke Ochsenhausen**, Joseph-Gabler-Str. 2 Tel.07352 - 84 11

So. 15. Juli 2018 **Stadt-Apotheke Bad Buchau**, Marktplatz 23, Tel.07582 - 9 11 84

Kirchliche Mitteilungen der Pfarrei Mariä Himmelfahrt Seekirch

Sonntag, 15. Juli 2018 09.00 Uhr Eucharistiefeier in Tiefenbach

Nichtamtlicher Teil

Deutsches Rotes Kreuz

Blutspendenaktion am Freitag, 13. Juli 2018 in Bad Buchau

Das Deutsche Rote Kreuz bittet zur Blutspende am **Freitag, 13. Juli 2018, von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr** in Bad Buchau, Federseeschule, Auf dem Bahndamm 3. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Das Landratsamt informiert:

Landratsamt am Dienstag, 17. Juli 2018, wegen Schützenfest geschlossen

Am **Schützensdienstag, 17. Juli 2018**, ist das Landratsamt einschließlich der Außenstellen in Biberach geschlossen. Die Außenstellen in Laupheim, Ochsenhausen und Riedlingen sind wie gewohnt geöffnet.

Landratsamt Biberach

Biberacher Ernährungs Akademie

Am **Donnerstag, 19. Juli** findet von 8:30 bis 11:30 Uhr der **Workshop „Schnelle und gesunde Küche für junge Familien“**, in der Schulküche des Landwirtschaftsamt Biberach, statt. Eingeladen sind alle Mütter und Väter, die sich immer wieder fragen, was koche ich heute zum Mittagessen? Die Referentin Silke Petzold gibt Tipps und Tricks, wie man in 30 Minuten ein köstliches und ausgewogenes Familien-Essen auf den Tisch bringen kann. Bitte Schürze, Geschirrtuch und kleine Behälter für Kostproben mitbringen. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Verbindliche Anmeldung bis Dienstag, 17. Juli unter Telefon 07351 52- 6702 oder E-Mail an post@bea.info.

Zum **Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“** bietet die Biberacher Ernährungsakademie am **Freitag, 20. Juli** von 9:30 bis 11 Uhr einen Vortrag für junge Mütter und Väter. Junge Eltern erhalten wertvolle Tipps, damit sie den Übergang von der Milchnahrung zu den ersten Breimahlzeiten gut schaffen. Sie erhalten eine Antwort auf Fragen, wie und wann beginne ich mit dem Zufüttern, was füttere ich zuerst und wie stelle ich die Nahrung zusammen. BeKi-Referentin

Miriam Marihart stellt unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen vor. Der Vortrag findet im Rahmen der Landesinitiative BeKi – Bewusste Kinderernährung statt und ist für die Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldung: Landwirtschaftsamt, Tel. 07351/52-6702 oder landwirtschaftsamt@biberach.de.

Federseemuseum Bad Buchau

Thementag Kult in der Bronzezeit - Götter, Glaube und Gelehrte

Das Federseemuseum bietet für diese Saison eine neue Veranstaltungsreihe an. Dabei steht am "Thementag" ein Aspekt aus der Dauerausstellung im Fokus. Das „Spotlight“ richtet sich auf einzigartige Originalfunde und faszinierende Details zu 15.000 Jahre Leben am Federsee an Ort und Stelle. Am **Sonntag, den 15. Juli 2018** ist das Thema „Kult in der Bronzezeit“ und am 22. Juli „Fischfang“ jeweils von 12 bis 17 Uhr facettenreich aufbereitet. Hier ein Programmauszug So, 15.07. 12 - 17 Uhr, Heilige Gefäße, Mondidole aus Ton, Stempel mit Sonnen- und Radsymbolen, Schmuck mit Figurinen und Amulett Anhängern zählen zum reichen Fundgut der Federseeregion und gehören zweifelsfrei in den kultischen Kontext der späten Bronzezeit. Im Gewand einer bronzzeitlichen Priesterin möchte Rosemarie Stadler im Federseemuseum derartige Kultgegenstände zum Sprechen bringen.

Region - Polizei gibt Tipps für einen sicheren Urlaub

Auch Diebe und Betrüger freuen sich auf die schönste Zeit im Jahr

Bei aller Freude auf einen schönen und erholsamen Urlaub vergisst man nach dem Alltagsstress oft die nötigen Vorsichtsmaßnahmen und erlebt unliebsame Überraschungen. Denn Diebe und Betrüger machen keine Ferien und wollen mit immer neuen Tricks an das Eigentum von Reisenden kommen. Einfache aber wichtige Tipps der Polizei können helfen, dass die Urlaubsreise wie vorgesehen zu einem der schönsten Ereignisse des Jahres wird. Schon vor Antritt der Reise sollte an die Sicherung von Haus oder Wohnung gedacht werden. Zur Vorbeugung könnten Nachbarn oder Freunde um Hilfe gebeten werden. Denn volle Briefkästen und Mülleimer, ständig heruntergelassene Rollläden oder eine Abwesenheitsnachricht auf dem Anrufbeantworter sind für Einbrecher deutliche Hinweise, dass niemand zu Hause ist. Außerdem sollten Fenster und Türen - auch Balkon- und Terrassentüren - verschlossen, mögliche Kletterhilfen wie Gartenmöbel oder Leitern weggeräumt werden. Für den Notfall ist es gut wenn der Nachbar weiß, wie man im Urlaub erreichbar ist. Unterwegs versuchen Diebe oft, Urlauber mit der Bitte um eine Gefälligkeit, durch Vortäuschen einer Panne oder mit anderen Tricks abzulenken oder zum Aussteigen aus dem Auto zu veranlassen. So ergibt sich die Möglichkeit, aus dem Fahrzeug Taschen, Handys, Kameras, Navigationsgeräte und andere Wertsachen zu stehlen. Gerade während der Pausen oder beim Tanken können unbeaufsichtigte Autos gestohlen werden. Deshalb sollte der Zündschlüssel immer abgezogen und das Lenkradschloss eingerastet werden. Vergessen Sie nicht, den Dachträger mit dem Gepäck zu sichern. Auch elektronische Sicherungen bei Autoradios, Autotelefonen und Navigationsgeräten nützen nur, wenn sie aktiviert sind. Mobile Geräte am besten immer aus dem Fahrzeug nehmen. Wertsachen, Wohnungsschlüssel oder Ausweise sind in einem unbeaufsichtigten Fahrzeug - auch im Kofferraum - nicht vor Diebstahl sicher. Sie gehören in verschlossene Innentaschen der Kleidung oder in geeignete Gürteltaschen. Werden Hausschlüssel gestohlen besteht die Gefahr, dass nach dem Autodiebstahl noch die Wohnung ausgeräumt wird. Auch Ersatzschlüssel sollten niemals im oder am Fahrzeug versteckt werden. Diese "Verstecke" sind auch den Dieben bekannt. Bei Übernachtungen ist es ratsam, das Gepäck aus dem Kofferraum zu nehmen. Es empfiehlt sich, das Fahrzeug auf einem bewachten oder gesicherten Platz oder zumindest auf einem belebten und gut beleuchteten Parkplatz abzustellen. Trampeln setzen sich unkalkulierbaren Gefahren aus. Gerade Jugendliche sollten deshalb Angebote von Mitfahrzentralen oder öffentliche Verkehrsmittel benutzen. Auch am Urlaubsort finden Taschendiebe ihre Opfer in Menschenmengen, zum Beispiel bei Sehenswürdigkeiten. Um größeren Verlusten vorzubeugen, sollte man nur das Notwendigste an Geld und wenn möglich keine Scheck- und Kreditkarten mitnehmen. Geldbeutel sollten nicht lose in der Hosentasche, sondern in Gürteltaschen oder anderen sicheren Behältnissen getragen werden. Ebenso sollte darauf geachtet werden, dass Hand- und Umhängetaschen stets verschlossen sind und mit der Verschlussseite immer zum Körper getragen werden. Auch empfiehlt es sich, Wertsachen und Dokumente in einem Tresor des Hotels oder der Campingplatzverwaltung zu deponieren. Falls Scheck- oder Kreditkarten abhandenkommen, sollten sie sofort gesperrt werden (Sperr-Notruf 116 116 oder + 49 116 116 aus dem Ausland). Die Polizei warnt auch vor skrupellosen Betrügern am Urlaubsort, die die Ferienlaune und die Unwissenheit von Urlaubern gezielt ausnutzen. Vermeintlich in Notlage geratene Landsleute nützen ihr Mitleid aus, um sie zu betrügen. Schnäppchenkäufe entpuppen sich zumeist als wertloser Ramsch. Weitere Tipps und Informationen zu vorbeugenden Empfehlungen - auch zum persönlichen Notfall-Info- Pass der bundesweiten Kampagne "Sicher mit Karte unterwegs" - sind unter www.polizei-beratung.de abrufbar oder bei den Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen erhältlich. Wir wünschen einen schönen und erholsamen Urlaub und eine sichere Heimreise. Ihre Polizei. Wolfgang Jürgens, Tel. 0731/188-1111, E-Mail: ulm.pp.stab.oe@polizei.bwl.de

Buslinienverkehr rund ums Schützenfest

Während dem Schützenfest gibt es im Linienverkehr einiges zu beachten. Die Schützenbusse fahren die Besucher abends in die Stadt und bis tief in die Nacht wieder nach Hause. Der Stadt- und Überlandverkehr muss immer wieder angepasst werden, damit die vielen Veranstaltungen reibungslos verlaufen können. Die Besonderheiten für den Linienverkehr sind nachfolgend ausführlich beschrieben:

Linienverkehr am Mittwoch, 11.07.2018: Die Haltestelle Biberach Marktplatz kann ab 18:00 Uhr wegen der Generalprobe der Trommler nicht mehr bedient werden. Auch die Bedienung der Haltestellen Wie Landstraße, Holzmarkt und Stadthalle muss entfallen. Als zentrale Haltestelle wird die Haltestelle Viehmarkt/Zeppelinring angefahren. Dort fahren die Linienbusse zu den Abfahrtszeiten der Haltestelle Marktplatz ab. Dies gilt auch für Linien, welche die Haltestelle Holzmarkt im täglichen Betrieb als zentrale Abfahrts Haltestelle bedienen. Hier erfolgt die Abfahrt an der Haltestelle Viehmarkt/Zeppelinring zu den Zeiten der Haltestelle Holzmarkt. Die Haltestelle Kolpingstraße/Tiefgarage wird ersatzweise für die Haltestelle Stadthalle angefahren. Fahrzeuge, welche die Ersatzhaltestelle Kolpingstraße/Tiefgarage bedienen, fahren die zentrale Haltestelle Viehmarkt/Zeppelinring an der Ecke Danzigbrücke an.

Täglich während der Schützenwoche: In der Schützenwoche wird täglich bis 6 Uhr die Zufahrt zum Marktplatz wegen Reinigungsarbeiten gesperrt. Die Reinigungsarbeiten sind erstmals am Samstag, 14. Juli, notwendig. Die Stadt- und Überlandbusse können bis 6 Uhr die Haltestellen KaVo, Wielandstraße, Marktplatz und Stadthalle nicht bedienen. Alternativ wird neben der regulär bedienten Haltestelle ZOB/Bahnhof deshalb zusätzlich die Haltestelle Kolpingstraße/Tiefgarage (Abfahrtszeit wie am Marktplatz) angefahren. Betroffen sind Fahrzeuge der Linien 11.

Stadtlinienvverkehr am Schützensamstag: Die Haltestelle Biberach Marktplatz kann am Samstag, 14. Juli, ab 11:00 Uhr wegen der Eröffnungsfeier zum Biberacher Schützenfest nicht mehr bedient werden. Auch die Bedienung der Haltestellen Wielandstraße, Holzmarkt und Stadthalle müssen entfallen. Als zentrale Haltestelle wird ab diesem Zeitpunkt die Haltestelle Viehmarkt/Zeppelinring angefahren. Dort fahren die Linienbusse zu den Abfahrtszeiten der Haltestelle Marktplatz ab. Dies gilt auch für Linien, welche die Haltestelle Holzmarkt im täglichen Betrieb als zentrale Abfahrts Haltestelle bedienen. Hier erfolgt die Abfahrt an der Haltestelle Viehmarkt/Zeppelinring zu den Zeiten der Haltestelle Holzmarkt. Die Haltestelle Kolpingstraße/Tiefgarage wird ersatzweise für die Haltestelle Stadthalle angefahren. Fahrzeuge, welche die Ersatzhaltestelle Kolpingstraße/Tiefgarage bedienen, fahren die zentrale Haltestelle Viehmarkt/Zeppelinring an der Ecke Danzigbrücke an.

Linienverkehr am Sonntag, 15. Juli: Auf dem Biberacher Marktplatz finden Zunfttänze und abends der Tanz auf dem Marktplatz statt. Die Fahrten im Sonntagsverkehr der Linie 11 können deshalb den ganzen Tag nicht über die Haltestellen KaVo, Wielandstraße, Marktplatz und Stadthalle gefahren werden. Die Haltestelle ZOB/Bahnhof wird normal bedient. Zusätzlich werden sofort im Anschluss die Haltestellen Viehmarkt/Zeppelinring und Kolpingstraße/Tiefgarage angefahren.

Schützenumzüge am Montag und Dienstag: Während den Schützenumzügen am Montag, 16. und Dienstag, 17. Juli steht der Linienverkehr der Stadtwerke Biberach in und um Biberach still. Aufgrund der Vorbereitungsarbeiten können vor den Umzügen in der Stadtmitte die Haltestellen Wielandstraße, Marktplatz, Holzmarkt, Stadthalle und KaVo nicht bedient werden. Die Linienbusse fahren in Biberach von Dienstbeginn bis 8:10 Uhr wie an Großmarkttagen die Haltestellen ZOB/Bahnhof und Viehmarkt/Zeppelinring an. Im Linienverkehr nach Bad Buchau (Linie 11) entfallen die Kurse 09:50 Uhr ab Biberach ZOB nach Bad Buchau und 10:22 Uhr ab Bad Buchau nach Biberach. Bei der Fahrt um 11:12 Uhr ab ZOB/Bahnhof nach Bad Buchau wird in Biberach nur die Haltestelle ZOB/Bahnhof bedient. Ab 11:20 Uhr wird der Linienverkehr wieder normal durchgeführt. Auch die Haltestellen im Stadtzentrum werden dann wieder normal bedient. An beiden Tagen wird der Verkehr wie an Schultagen organisiert.

Linienverkehr an Bauernschützen: Am Sonntag, 22. Juli um 11 Uhr beginnt in Biberach der historische Festzug. Nachfolgende Fahrten werden deshalb im Sonntagsverkehr der Linie 11 geändert. Mit der Fahrt um 08:45 Uhr ab ZOB/Bahnhof Richtung Bad Buchau werden im Stadtzentrum von Biberach nur die Haltestellen Viehmarkt/Zeppelinring, Kolpingstraße/Tiefgarage und die Haltestellen in der Riedlinger Straße bedient. Der Kurs 09:33 Uhr ab Bad Buchau wird normal bis Biberach gefahren. Der Kurs 12:45 Uhr ab ZOB/Bahnhof wird mit 15 Minuten Verspätung um 13 Uhr ab ZOB/Bahnhof begonnen. In Biberach werden im Anschluss zusätzlich die Haltestelle Kolpingstr./Tiefgarage und die Haltestellen in der Riedlinger Straße Richtung Bad Buchau angefahren.

Vereinsmitteilungen



Freiwillige Feuerwehr Tiefenbach / Jugendfeuerwehr Alleshäusen – Seekirch - Tiefenbach

Samstag, 14.07.2018 Halbmarathon um den Federsee – Station bei der Zimmerei Rettich



Musikkapelle Tiefenbach Vorspielabend der Musikschüler

Am Samstag, 21.07.2018 bietet die Musikkapelle Tiefenbach allen interessierten Schülern und Mitbürgern, sowie natürlich den Eltern unserer Musikschüler die Gelegenheit das Ausbildungsangebot der Musikkapelle sowie die musikalische Früherziehung auf der Blockflöte, die durch die Kooperation Schule und Verein besteht, kennen zu lernen. **Um 18 Uhr** lädt der Jugendausschuss unter Jugendleiterin Gertrud Strohm hierzu in die **Federseehalle**. Nach bewährtem Muster werden dabei Musikschüler aller Altersklassen auf den verschiedensten Instrumenten ihr Können unter Beweis stellen. Zu hören sind Vorträge der Blockflötengruppen sowie einzelner Jugendlicher. Ein Instrumentenmarathon, wo alle Instrumente ausprobiert werden können sowie ein Quiz mit tollen Preisen lässt garantiert keine Langeweile aufkommen. Des Weiteren werden Fragen zur Ausbildung geklärt, sowie die Gelegenheit zur Anmeldung einer musikalischen Ausbildung geboten. Die Ausbildung erfolgt durch Musiklehrer und natürlich durch Musiker der Kapelle, somit wird ein gutes Niveau erreicht, das den Vergleich mit Musikschulen nicht zu scheuen braucht. Gewöhnlich wird pro Woche 1 Unterrichtsstunde gegeben, die einzeln oder in kleinen Gruppen abgehalten wird. Es ist schon lange erwiesen, dass Musizieren die Intelligenz von Kindern fördert. Langzeitstudien haben ergeben, dass Kinder, die regelmäßig Musikunterricht erhalten, ein höheres Konzentrationsvermögen und auch bessere Schulnoten aufweisen. Auch sind Vereine wichtige Stützen in der Gesellschaft, sei es als Umrahmung oder Veranstalter von Festen, als Repräsentant der Gemeinde oder einfach als Treffpunkt Gleichgesinnter zur Freizeitgestaltung. Die Musikkapelle freut sich über jeden, der Interesse am Erlernen eines Instrumentes hat. Kostenloser Ausschank von Getränken während der Veranstaltung, **Dauer bis ca. 19.30 Uhr**.



Frauentreff Alleshausen

Ausflug nach Ochsenhausen mit Öchsle-Fahrt und Stadtführung

Der Frauentreff Alleshausen unternimmt am **Donnerstag, 19. Juli 2018** einen Ausflug nach Ochsenhausen mit Öchsle-Fahrt und Stadtführung. Treffpunkt: Rathaus Alleshausen um 9.20 Uhr (Fahrgemeinschaften), Rückkehr: in Warthausen ca. 17.30 Uhr, Einkehr Restaurant Passarelli, Kosten: Öchsle Hin- u. Rückfahrt 16 €, Stadtführung 3 €, Einkehr

Eninger Pfadfinder

Vorschau: Sommerlager 2018 wieder in Tiefenbach

Manch einer erinnert sich vielleicht noch an uns Pfadis, als wir vor 4 Jahren das letzte Mal bei Ihnen in Tiefenbach sein durften. Dieses Jahr freuen wir uns, wieder zu kommen! Wir sind wieder zu Gast bei Herrn Riedmüller und zelten dort auf seiner Wiese. Wir bleiben die ersten beiden Ferienwochen in Tiefenbach. Vielleicht sieht der eine oder andere von Ihnen uns bei einem Postenlauf oder einem Geländespiel. Wir hoffen, dass wir Ihnen keine Unannehmlichkeiten bereiten werden und freuen uns auf ein schönes, hoffentlich sonniges Zeltlager bei Ihnen in Tiefenbach! Ihre Eninger Pfadfinder

Narrenzunft Feuerhexen Bad Buchau

Rückblick auf die Hauptversammlung

Kürzlich hielt die Narrenzunft Feuerhexen Bad Buchau, ihre jährliche Hauptversammlung ab. Im Gemeindesaal Tiefenbach begrüßte Vorstand Daniela Rehm die Vereinsmitglieder sowie Bürgermeister Helmut Müller.

Im Mittelpunkt des Abends standen Datenschutzgrundverordnung, Tätigkeitsberichte, Wahlen und Ehrungen. Ein großes Thema war die neue Datenschutzgrundverordnung, das auch die Vereine betrifft. Daniela Rehm erläuterte den Mitgliedern hierzu die wichtigsten Inhalte. Mit dem Sommerferienprogramm in Bad Buchau, an dem sich die Narrenzunft beteiligte, wurde das neue Jahr begonnen. Hier wurden mit den Kindern tolle Spardosen aus Holz gestaltet. Den Auftakt der Fasnetssaison begrüßte die Narrenzunft in diesem Jahr wieder mit einer Party am 11.11. im Gemeindesaal Tiefenbach. Dort wurde mit den Mitgliedern und der Öffentlichkeit gemeinsam gefeiert. Die Schalmeien Feuerhexen spielten zur Einstimmung und zeigten, zusammen mit weiteren Vereinsmitgliedern, dass sie nicht nur spielen, sondern auch tanzen können. Als Vampire verkleidet, tanzten sie zu dem Song „die Vampire laden zum Tanz“ aus dem Musical „Tanz der Vampire“ und heizten damit im Saal schon mal kräftig ein. Die anwesenden Gäste und Mitglieder dankten es ihnen mit großem Beifall. Dann übernahm DJ Fab die musikalische Gestaltung des Abends. Es war ein gelungener Auftakt der Fasnet. Auf dem Weihnachtsmarkt Bad Buchau verkauften die Schalmeien tolle, selbstgefertigte Weihnachtsdekoration aus Holz und anderen Materialien. Mit der Dreikönigssitzung im Gemeindesaal Tiefenbach wurde dann die Fasnetssaison 2018 eröffnet. Die Feuerhexen nahmen insgesamt an 12 Umzügen teil. Höhepunkt war die Feuerhexennacht und der eigene Umzug in Bad Buchau. Hier konnte die Narrenzunft auf ein erfolgreiches und friedliches Wochenende zurückblicken. Die eingeladenen Zünfte aus nah und fern zeigten bei der Hexennacht ihre Masken- und Showtänze und sorgten durch musikalische Beiträge ordentlich für Stimmung. Am Feuerhexenumzug konnte die Narrenzunft 55 Gruppen begrüßen, die für buntes Treiben auf den Straßen sorgten. Anschließend wurde friedlich zusammen mit der Öffentlichkeit im Zelt und in der Bittelwiesenhalle gefeiert. Das Narrenbaumstellen in

Tiefenbach sowie die Schüler- und Kindergarten-befreiung, gehören ebenfalls wie das Heringessen am Aschermittwoch schon zur Tradition. Mit Applaus bedankten sich die Mitglieder bei der Schriftführerin Stefanie Rösch, die diesen umfassenden Jahresrückblick vorstellte. Anschließend informierte der Kassier Josef Hagel, die Mitglieder über den aktuellen Kassenstand. Er gab Rückblick über die Ausgaben und Einnahmen im vergangenen Jahr. Auf Antrag von Dieter Fuchs wurde die Entlastung des Kassiers von den Mitgliedern einstimmig erteilt. Ein weiterer Höhepunkt waren dann die Ehrungen. Hierbei konnte der Vorstand Daniela Rehm sowohl den Kindern als auch den Erwachsenen Mitgliedern für ihre lang-jährige, engagierte und aktive Mitgliedschaft im Verein danken. Als kleine Ankerkennung erhielten die Kinder einen Pokal und die Erwachsenen Vereinsmitglieder Urkunden sowie eine Ehrentafel mit Präsentkorb. Auf Antrag von Bürgermeister Helmut Müller wurde zunächst die Entlastung der Vorstandschaft einstimmig erteilt. Er bedankte sich gleichzeitig für das kulturelle Engagement der Narrenzunft. Die Wahlen, durchgeführt von Bürgermeister Müller, ergab folgendes Ergebnis: Der 2. Vorsitzende Andreas Sauter, und die Beisitzer Tobias Bär, Tatjana Grandl, Ulrich Ott, Daniel Lehmann und Benjamin Hanika wurden einstimmig gewählt. Vorstand Daniela Rehm bedankte sich beim Wahlleiter für die zügige Wahlleitung sowie für dessen Unterstützung das ganze Jahr hindurch. Zunftmeisterin Daniela Rehm dankte weiterhin den gewählten Zunfräten für dessen Bereitschaft und ihr Engagement im Zunfrat und zum Schluss der Versammlung bei den Mitgliedern für ihr Kommen und ihre Aufmerksamkeit.

A poster for 'WM Studio 2018' featuring a soccer field background with stadium lights. The text is in white and black. At the top, it says 'WM Studio 2018' with German flags on either side. Below that, it reads 'Das Finale am 15.7.18 um 17 Uhr wird im Gemeindesaal Tiefenbach live übertragen'. Further down, it says 'Das WM Studio wird eine Stunde vor Spielbeginn geöffnet'. The bottom part of the poster contains the text 'Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, am Sonntag wird es selbstgemachten Wurstsalat geben' and 'Über zahlreiches Erscheinen freut sich der Jugendtreff Tiefenbach'.

Anzeigen

Gemeinde Attenweiler

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Attenweiler (ca. 1.900 Einwohner) sucht aufgrund eines internen Stellenwechsels zum nächstmöglichen Zeitpunkt derzeit befristet eine/n **Kassenverwalter/in**. Das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen wird mittels SAP (Public Sector) bearbeitet. Die Umstellung auf das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (Doppik) erfolgt zum 01.01.2019.

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen: Erledigung aller Kassengeschäfte (Buchhaltung, Zahlungsverkehr, usw.) Gebühren-, Steuer- und Beitragsveranlagung, Anlagenbuchhaltung, Mitwirkung bei der Umstellung auf das NKHR. Eine Änderung des Aufgabengebiets bleibt vorbehalten.

Ihr Profil: mittlerer Verwaltungsdienst, Verwaltungsfachangestellte/r bzw. vergleichbare Ausbildung mit kaufmännischer, buchhalterischer Ausrichtung, wirtschaftliches Denken und Handeln, gute EDV-Kenntnisse, Engagement, Eigeninitiative und Motivation, Teamfähigkeit bei dennoch selbstständiger und eigenverantwortlicher Arbeitsweise, freundliches und bürgerorientiertes Auftreten

Wir bieten Ihnen eine befristete Vollzeitstelle (mit Aussicht auf Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis) in einem motivierten und aufgeschlossenen Team, ein interessantes und verantwortungsvolles Aufgabengebiet sowie eine angemessene Vergütung nach TVöD. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis zum 27. Juli 2018 an die Gemeindeverwaltung Attenweiler, Bachstraße 7, 88448 Attenweiler. Wir freuen uns auf Sie! Für nähere Auskünfte steht Ihnen Frau Bürgermeisterin Brobeil oder Hauptamtsleiter Müller gerne zur Verfügung, Tel. 07357-9209-0. Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.attenweiler.de.